# Olympia Rekord ´54

Um die Verkaufszahlen stabil hoch zu halten, wurden bei den Opel Olympia Rekord-Modellen der Jahre 1954 und 1955 jährliche Designänderungen nach US-amerikanischem Vorbild vorgenommen. Im Modelljahr 1955 wurde ein Facelift mit einer größeren Heckscheibe und einem modifizierten Kühlergrill mit einer horizontalen Strebe eingeführt.

Von März 1953 bis Juli 1957 wurde die Baureihe des Opel Olympia Rekord produziert, und sie war das erste komplett neue Modell von Opel nach dem Krieg. Ein zentrales Element der Marketingstrategie waren die jährlichen Aktualisierungen.

| Merkmal | Modelljahr 1954 (bis Juli 1954) | Modelljahr 1955 (ab August 1954) |
|---|---|---|
| **Kühlergrill** | Offenerer Kühlergrill. | Modifizierter Grill mit einer einzelnen, **karosseriefarbenen horizontalen Strebe**. |
| **Heckscheibe** | Kleineres Heckfenster. | **Vergrößerte Heckscheibe** (fast über die gesamte Breite). |
| **Schriftzug** | "Opel Olympia Rekord" war prominenter. | Der **"Rekord"-Schriftzug erschien an den Kotflügeln**, "Olympia" war nur noch klein am Armaturenbrett zu finden. |
| **Motorhaube** | Übliches Design. | Erhielt eine **markante Schmuckfigur**. |
| **Basismodell** | Angeboten als Limousine und Caravan. | Neues, vereinfachtes **Basismodell namens "Olympia"** ohne den Zusatz "Rekord" eingeführt. |
| **Motorleistung** | Unverändert **40 PS** (29 kW). | Unverändert **40 PS** (29 kW), leichte Erhöhung der Verdichtung von 6.3:1 auf 6.5:1. |

Als zwei- oder viertürige Limousine, als Caravan (Kombi) und als Lieferwagen war der Olympia-Rekord erhältlich. Die Designelemente, vor allem die „Ponton“-Form und die von den USA inspirierten Kühlergrills, entsprachen dem Zeitgeist und trugen dazu bei, dass das Modell in der Nachkriegszeit ein großer Erfolg für Opel wurde.